





## Unser Programm im Sommersemester 2015

Perspektive Osteuropa ist eine fakultätsübergreifende Initiative der Universität Passau, die für Studierende und Absolventen eine Brücke nach Osten schlägt. Wir fördern Kontakte zu Unternehmen, die in Ostmittel- und Osteuropa tätig sind, und bieten landeskundliche Veranstaltungen an.

#### In diesem Semester stehen auf unserem Programm:

zwei Termine der **Osteuropa-Lounge** mit der Journalistin Sarah Portner (n-ost) und der Strategieberaterin Dr. Anna Maria Gajda (The Boston Consulting Group), die **Filmreihe Osteuropa** und die **DAAD-Sommerschule** "Schwarzmeerregion: Drehscheibe für Politik, Wirtschaft und Kultur" mit einem **Expertengespräch** und einer **Podiumsdiskussion**.

#### Informiert Euch über unser Angebot für Studierende unter:

www.uni-passau.de/perspektive-osteuropa

#### oder besucht unseren Infostand beim:

International Day, 22. April, 10-17 Uhr, ITZ/IH www.uni-passau.de/internationales/ins-ausland-gehen/

Wir freuen uns auf Euch, wünschen viel Spaß bei den Veranstaltungen und wie immer neue *Perspektiven*!

#### Das Team der Perspektive Osteuropa

Unsere Kooperationspartner in diesem Semester:





UNIVERSITÄT PASSAU

#### Career Service

Der Career Service berät Sie in allen Fragen rund um das Thema Bewerben und Stellensuche.

Kontaktieren Sie uns! Career Service Universität Passau Innstraße 41, 94032 Passau Tel.: 0851 509 1013 E-Mail: career@uni-passau.de

www.uni-passau.de/careerservice



## Ausstellung mit Vernissage

#### Ich, Europäer? - Já, Evropan?

Termin: Montag, 27. April 2015, 20 Uhr

Ort: Foyer der Zentralbibliothek, Universität Passau
Begrüßung: Prof. Dr. Thomas Wünsch, Lehrstuhl für Neuere und

Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen

Einführung: Felix Baumgärtel,

Deutsch-Tschechisches Jugendforum

Wenn man der Wahlbeteiligung und den Ergebnissen der Europawahl 2014 glauben mag, scheint die Attraktivität des Europäischen Integrationsprojektes alarmierend niedrig zu sein. Die Arbeitsgruppe "Ich, Europäer?" des siebten Deutsch-Tschechischen Jugendforums 2012/2013 hat sich mit der Frage nach einer möglichen europäischen Identität im deutschtschechischen Kontext beschäftigt.

Die Wanderausstellung "Ich, Europäer?" zeigt Porträts und Gespräche mit Deutschen und Tschechen verschiedener Altersklassen, Berufe und Interessen. Besucherinnen und Besucher der Ausstellung können sich mit der Meinungscollage und der Thematik auseinandersetzen und darüber nachdenken, was es für sie persönlich bedeutet, Europäer zu sein.

Das Projekt wird unterstützt durch den Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds, das Koordinationszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch Tandem, das Ministerium für Bildung, Jugend und Sporterziehung der Tschechischen Republik, die Bayern Genetik GmbH, das Caritas Altenheim St. Riga, Oberhaching und von Metrostav a.s.

Im Rahmen der Vernissage stellt Felix Baumgärtel vom Deutsch-Tschechischen Jugendforum die Idee und den Entstehungsprozess der Ausstellung vor.

Ausstellungsdauer: 27. April – 14. Mai 2015

In Kooperation mit dem Deutsch-Tschechischen Jugendforum http://www.dtjf.de/



## DAAD-Sommerschule Schwarzmeerregion: Drehscheibe für Politik, Wirtschaft und Kultur

08. - 13. Juni 2015

Passauer Studierende sind herzlich eingeladen, sich für die Teilnahme an der internationalen Sommerschule zu bewerben.

#### Format der Sommerschule:

In fachübergreifenden Blockseminaren unter der Leitung von Fachreferenten und durch Expertengespräche wird eine intensive und tiefgehende Auseinandersetzung mit der Thematik ermöglicht. Zudem werden wissenschaftlich geleitete Gruppenarbeiten angeboten, deren Ergebnisse im Rahmen einer öffentlichen Podiumsdiskussion mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Sommerschule präsentiert werden.

#### Teilnahmebedingungen:

Die Bewerbung steht allen Studierenden der Universität Passau offen. Während der Sommerschule sollte eine regelmäßige und aktive Teilnahme u.a. durch ein 20-minütiges Referat zu einem der angebotenen Blockseminare erfolgen.

#### Anrechnung:

WÜ mit 5 ECTS-Punkten oder HS (bei einer Hausarbeit, nach Absprache mit Prof. Dr. Thomas Wünsch) mit 10 ECTS-Punkten.

#### **Bewerbung:**

Lebenslauf, kurzes Motivationsschreiben, Referatsvorschlag mit Abstract (mit Gliederung und Literaturangaben, max. 2 Seiten) in einer Pdf-Datei bis zum 30. April 2015 per E-Mail mit dem Betreff: "Bewerbung: DAAD-Sommerschule 2015" an: perspektive-osteuropa@uni-passau.de

#### Mehr Infos zum Thema und zum Programm unter:

www.uni-passau.de/perspektive-osteuropa

#### Viel Erfolg bei der Bewerbung!

Die DAAD-Sommerschule wird durch den DAAD im Rahmen des DAAD Alumni-Programms aus Mitteln des Auswärtigen Amts (AA) gefördert.



## Öffentliche Programmteile

#### Expertengespräch

#### EU-Türkei-Schwarzmeerregion: ein Spannungsbogen?

Termin: Dienstag, 09. Juni 2015, 16 Uhr Ort: Raum NK 403, Universität Passau

Zu Gast: Prof. Dr. Udo Steinbach,

Humboldt-Viadrina Governance Platform, Berlin

Prof. Dr. Udo Steinbach ist Islamwissenschaftler und Nahost- und Türkeiexperte. Er war u.a. der Leiter des Nahostreferats bei der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) und der Direktor des Deutschen Orient-Instituts (DOI). Heute leitet er das Governance Center Middle East - North Africa an der Humboldt-Viadrina Governance Platform in Berlin.

#### **Podiumsdiskussion**

## Die Schwarzmeerregion: Krisen, Konflikte und Kooperationen

Termin: Freitag, 12. Juni 2015, 15 Uhr
Ort: Raum NK 403, Universität Passau

Moderation: Dr. Michael Weithmann, Universität Passau

Alumni aus der Schwarzmeerregion, die an der Sommerschule teilnehmen, diskutieren über die aktuellen politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen in der Region sowie über die Beziehungen der Länder der Region zueinander und zur Europäischen Union.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen an den öffentlichen Programmpunkten der Sommerschule teilzunehmen.



## **Die Osteuropa-Lounge**

in der Library-Lounge der Zentralbibliothek, Universität Passau

#### Donnerstag, 25. Juni 2015, 20 Uhr

Wege in den Journalismus und nach Osteuropa – wie das Steckenpferd zum beruflichen Profil werden kann

Zu Gast: Sarah Portner.

Netzwerk für Osteuropa Berichterstattung n-ost

Sarah Portner studierte Kulturwirtschaft mit Osteuropa-Schwerpunkt an der Universität Passau und absolvierte parallel zu ihrem Studium ihr Volontariat bei der PNP. Seit 2012 arbeitet Sarah Portner als Redakteurin für die europäische Presseschau eurotopics.net bei n-ost in Berlin. Seit Sommer 2013 ist sie in München und zusätzlich wieder als freie Journalistin in Europa unterwegs. n-ost bringt Journalisten, Osteuropa-Experten und Medieninitiativen aus über 40 Ländern zusammen. Die Mitglieder des Vereins teilen einen europäischen Blick und das Interesse, die Berichterstattung aus Osteuropa zu stärken.

#### Donnerstag, 02. Juli 2015, 20 Uhr

Von der interkulturellen Beratung zur Strategieberatung – Einblicke in die vielfältige Welt der Unternehmensberatung

**Zu Gast:** Dr. Anna Maria Gajda, The Boston Consulting Group (BCG)

Dr. Anna Maria Gajda studierte Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien an der Universität Passau und der Universidad de Córdoba in Spanien. Sie promovierte über grenzüberschreitende Mergers und Akquisitionen (M&A) in Bulgarien, Rumänien und Deutschland und untersuchte hierbei das M&A Zusammenspiel zwischen und unterschiedlichen zur Promotion Kulturebenen. Parallel arbeitete Dr freiberuflich als interkultureller Coach und Unternehmensberater. Seit 2012 arbeitet sie als Consultant bei der Strategieberatung BCG, einer der weltweit größten Unternehmensberatungen.

Dr. Gajda wird über die Welt der Unternehmensberatungen referieren, die Karrieremöglichkeiten und die unterschiedlichen Beratungsansätze.



## Die Filmreihe Osteuropa

in der Library-Lounge der Zentralbibliothek, Universität Passau

Der Fintritt ist frei!

Donnerstag, 11. Juni 2015, 20 Uhr Tristia – Eine Schwarzmeer-Odysse

Deutschland 2014, 98 Minuten Regie: Stanislaw Mucha

Einmal um das Schwarze Meer – über 5.000 Kilometer entlang der Schwarzmeerküste legte Stanislaw Mucha mit seinem Filmteam in drei Monaten zurück und erlebte dabei einige Überraschungen und absurde Momente. Der Zuschauer erhält durch die Bilder Zugang zu einer romantischen, sagenumwobenen Landschaft. An der Schnittstelle zwischen Europa und Asien prallen pittoreske Küstengebiete und Bausünden, Multikultur und Vorurteile, Postkommunismus und wachsender Kapitalismus, Prunk und Armut aufeinander.

Die Filmvorführung findet im Rahmen der DAAD-Sommerschule zur Schwarzmeerregion (8.-13. Juni) statt.

#### Donnerstag, 18. Juni 2015, 20 Uhr Alois Nebel

Deutschland/Tschechien 2011, 84 Minuten Regie: Tomáš Luňák

Es ist Sommer 1989. Alois Nebel arbeitet als Fahrdienstleiter eines kleinen Bahnhofs in einem abgelegenen Ort mitten in den Bergen an der tschechoslowakisch-polnischen Grenze, dem früheren Sudetenland. Er ist ein Einzelgänger, der alte Fahrpläne sammelt und die Einsamkeit des Bahnhofes genießt. Doch wenn der Nebel kommt, sieht Alois Geister und Schatten aus der dunklen Vergangenheit dieser Gegend, aus der nach dem Zweiten Weltkrieg die deutsche Bevölkerung vertrieben wurde.

"Alois Nebel" ist die Verfilmung des gleichnamigen tschechischen Bestseller-Comics von Jaroslav Rudiš und Jaromír Švejdík. Die Animation wurde im Rotoskopieverfahren hergestellt und 2012 mit dem Europäischen Filmpreis in der Kategorie "Bester Animationsfilm" ausgezeichnet.







# **Semesterplan**Sommersemester 2015

22. April 10-17 Uhr, International Day

27. April 20 Uhr, Vernissage

27. April – 14. Mai Ausstellung

08. – 13. Juni **DAAD-Sommerschule** 

09. Juni 16 Uhr, Expertengespräch

11. Juni 20 Uhr, Filmreihe Osteuropa

12. Juni 15 Uhr, **Podiumsdiskussion** 

18. Juni 20 Uhr, Filmreihe Osteuropa

25. Juni 20 Uhr, Osteuropa-Lounge

02. Juli 20 Uhr, Osteuropa-Lounge

Änderungen vorbehalten.

Weitere Informationen zur *Perspektive Osteuropa* und dem Programm im Sommersemester 2015 auf unserer Homepage:

www.uni-passau.de/perspektive-osteuropa

#### Kontakt:

Initiative *Perspektive Osteuropa* (Dipl.-Kulturwirtin Lydia Gräfenstein)

(DIDI.-KUITURWIRTIN LYGIA GRATENSTEIN)

Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen (Prof. Dr. Thomas Wünsch)

und seiner Kulturen (Prof. Dr. Thomas wunsch Innets 40, 04022 Bessey

Innstr. 40, 94032 Passau Tel: 0851/509-2874

Fax: 0851/509-2872

E-Mail: perspektive-osteuropa@uni-passau.de

www.uni-passau.de/perspektive-osteuropa

Fotos: Carmen Fringer, Kirsten Heyerhoff, Leonardo Veropoulos, Tim Mergelsberg, *Perspektive Osteuropa* 



